

FD Finanzen

**Gemeldete Einsparvorschläge der Fachdienste zur Reduzierung des prognostizierten Jahresfehlbetrages im Haushalt 2020.**

FD	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Minderaufwendungen in EUR	Begründung zur Einsparung	Vorschläge Verwaltung ok?	Bemerkungen
011	01.01.01.	5495001	Sitzungsgeld	2.500,00 €	Ausfall von Sitzungen	ja	
011	01.01.01.	5496001	Entschädigung für den Erwerb von mobilen Endgeräten	16.000,00 €		ja	
011	01.02.01.	5291001	Sonstiges Aufwendungen für Dienstleistungen	10.000,00 €	Reduzierung Aktivitäten im Bereich Stadtmarketing	ja	
011	01.02.01.	5433011	Imagekampagne	10.000,00 €	Reduzierung Aktivitäten im Bereich Stadtmarketing	ja	
012	01.10.01	5215001	Ausbesserung Fassade Jugendamt	25.000,00 €	Kann geschoben werden	nein	wenn technisch notwendig, in diesem Jahr umsetzen
012	01.10.01	5215001	Edith-Stein-Schule Sanierung Sekretariat Schülerbücherei	100.000,00 €	Kann geschoben werden	nein	
012	01.10.01	5215001	Alte Post Anteil für Toilettenanlage	50.000,00 €	Kann geschoben werden	nein	in jedem Fall im Jahr 2020 umsetzen
012	01.10.01	5215001	OGS Stromberg	150.000,00 €	Kann geschoben werden bereits Sperrvermerk	ja	Wie sieht es konkret mit Fördermitteln aus? Gibt es eine zeitliche Bindung durch den Fördergeber?
014	01.06.01	5429001	Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten Dritter; Prüfung des Gesamtabschlusses 2020	9.000,00 €	Die Stadt Oelde ist nicht mehr verpflichtet, einen Gesamtabschluss 2020 aufzustellen und prüfen zu lassen; Die Befreiung ist durch Ratsbeschluss bis 30.09.2021 herbeizuführen. Durch vorgezogenen Ratsbeschluss, könnten die nebenstehenden Mittel rechtssicher aufgelöst werden.	ja	
014	01.06.01	5429001	Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten Dritter; Sonderprüfung durch die GPA	11.000,00 €	Eine Sonderprüfung durch die GPA wird nach dortiger Auskunft im Jahr 2020 nicht durchgeführt.	ja	
014	01.06.01	5429001	Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten Dritter; überörtliche Prüfung durch die GPA	20.000,00 €	Auflösung Rückstellungen aus dem Jahr 2014 - AU 1207; die in 2020 voraussichtl. kassenwirksam werdende Zahlung i.H.v. ca. 85.0000 € kann aus den Rückstellungen der Jahre 2015 -2019 gedeckt werden. Die Haushaltsmittel ab 2020 sind jedoch für zukünftige Prüfungen wieder zurückzustellen.	ja	
015	15.01.01	5433010	Öffentlichkeitsarbeit	35.000,00 €	Fachkräftekampagne wird jetzt eingestellt; Lichtkonzept Innenstadt (Test) wird nicht durchgeführt; Kampagne Wareндorfer Str. weitestgehend durchgeführt	nein	Im Jahr 2020 sollen in jedem Fall 1-2 sinnvolle Projekte aus dem Masterplan Innenstadt umgesetzt werden. Ein entsprechender Ansatz soll im HH verbleiben. Hier ist noch eine genauere Abstimmung mit der Verwaltung notwendig.
400	03.01.01	5272001	Schülerbeförderungskosten	16.500,00 €	Durch Schulschließungen ersparte Beförderungskosten. Bei Wiederaufnahme des Schulbetriebes würden aber Mehrkosten anfallen, die die Einsparung überkompensieren.	ja	
400	03.01.01	5439001	Sonstige Geschäftsaufwendungen	12.000,00 €	Durch Schulschließungen ersparte Kosten Sprachkurse/Einstellung zum Schuljahr 20/21	ja	
400	04.01.03	5315001	Aufwendungen für Zuschüsse - 5.000 € (an Forum Oelde f. unentgeltliche Ausleihe von Veranstaltungsequipment an Oelde Vereine)		Die freiwillige Vereinsförderung gemäß Zuschussrichtlinien (veranschlagt unter nebenstehenden Haushaltsstellen) wird in 2020 grundsätzlich ausgesetzt, soweit nicht bereits Bewilligungsbescheide ergangen oder sonstige schriftliche Leistungszusagen der Stadt Oelde für 2020 erteilt wurden. Um unverschuldete Notlagen der Vereine abzuwenden und die anerkanntswerten ehrenamtlichen Vereinsstrukturen im sozialen, caritativen und sportlichen Bereich in Oelde auch in kriesenbedingt schwierigen Zeiten sichern zu können, bleibt ein Betrag von bis zu 15.000 € (Deckungsfähiger Gesamtbetrag über alle vorgenannten Haushaltsstellen) verfügbar, über deren Vergabe an bedürftige Vereine bei nachgewiesener wirtschaftlicher Notlage die Verwaltung nach pflichtgemäßem Ermessen entscheiden kann.	nein	Die geplanten Zuschüsse an Vereine sollen gemäß den aktuell gültigen Regelungen in unseren Zuschussrichtlinien in 2020 vollständig ausgezahlt werden.  Der Zuschuss in Höhe von 8.000,- Euro für die Außensprechstunde Oelde des Vereins Frauen helfen Frauen soll ausgezahlt und der Sperrvermerk entspr. aufgehoben werden.
400	08.01.02	5318010	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche (SSVO, TC, Eisenbahner) - 29.000 € (Teilbetrag). Für den restlichen Betrag besteht vertragliche Verpflichtung (Bürger für Oelde)	54.000,00 €		nein	
400	04.01.03	5318010	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche (Vereine) - 35.000 €. In den 35 T€ enthalten sind 8 T€ Zuschuss Außensprechstunde Oelde des Vereins Frauen helfen Frauen e.V.			nein	
400	08.01.02	5317001	Aufwendungen für Zuschüsse an Förderverein Gaßbachtal - Ansatz 25.000 €	10.000,00 €		Aufgrund der fehlenden Einnahmen (Badbesucher) und der weiter laufenden Kosten für den Betrieb des Freibades soll nur ein Teilbetrag (10 T€) des Zuschusses von 25T € eingespart werden. Es wird vorgeschlagen die ungedeckten Kosten, die während der Schließung angefallen sind, von dem verbleibenden Zuschuss zu zahlen. Die WBO wird beauftragt, diesbezüglich ein Abstimmungsgespräch mit dem Vorstand des Fö.-V. zu führen.	
430	04.01.01	5433010	Öffentlichkeitsarbeit	3.500,00 €	Einsparung durch gedrucktes VHS-Programmheft in reduzierter Version	ja	
500	05.01.05	5318013	Aufwendungen für Leistungen der Familienunterstützung -SPD Antrag "Oelde Karte"	25.000,00 €	Ansatz 2020 mit Sperrvermerk - Folgejahre 50.000 €; Antrag politisch bisher nicht final beraten und entschieden!	nein	Planungsansatz von 25.000 auf 5.000,- Euro (Rest in 2021 einstellen) reduzieren, erste Diskussion zum Thema im Fachausschuss noch in 2020.
510	06.01.01	5281001	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	4.000,00 €	Absage Ferienspieltage 2020	ja	
510	06.01.01	5291001	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	1.000,00 €	Absage Ferienspieltage 2020	ja	

510	06.01.01.	5318010	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	8.000,00 €	Absage interkulturelle Jugendleiterschulung sowie Gewährleistung des Angebot Stromberg über die Alte Post, somit keine Honorare erforderlich	ja	
510	06.01.02	5291001	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	3.500,00 €	Anteilige Reduzierung der Sozialen Gruppenangebote auf Grund der geschlossenen Grundschulen	ja	
510	06.02.04	5281001	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	3.000,00 €	Reduzierung der Sachleistungen im Rahmen der Frühen Hilfen auf das Notwendigste	nein	
510	06.02.04	5318010	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	8.000,00 €	Verschiebung der Neukonzeptionierung und Besetzung der Beratung nach § 8b SGB VIII auf den 01.01.2021	ja	
510	06.02.04	5331001	Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	28.000,00 €	Verschiebung der Nachbesetzung einer 0,5 Stelle Tandem-Bezugsbetreuung für Leistungen nach § 27 SGB VIII sowie Absage des Gruppenangebotes nach § 27 SGB VIII - Elterstraining 2020	ja	
510	06.02.05	5331001	Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	6.000,00 €	Auf Grund weniger Kontakte in der JGH vertretbare Reduzierung	ja	
662	12.01.01	5215001	Instandhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	50.000,00 €	Reduzierung von geplanten Maßnahmen	ja	
662	12.01.01	5241002	Unterhaltung und Bewirtschaftung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	45.000,00 €	Reduzierung von geplanten Maßnahmen	ja	
662	13.01.01	5215001	Instandhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	10.000,00 €	Reduzierung von geplanten Maßnahmen	ja	
662	13.01.01	5241002	Unterhaltung und Bewirtschaftung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	35.000,00 €	Reduzierung von geplanten Maßnahmen	ja	
662	13.01.01	5242002	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	10.000,00 €	Reduzierung von geplanten Maßnahmen	ja	
200	01.09.01	5293001	Beratungsleistungen	15.000,00 €	Beratungsleistungen waren für ggf. notwendige Beratung zur Umsetzung des §2b UStG gedacht. Da die Umsetzungsfrist nun wohl verschoben, ist Einsparung möglich.	ja	
661	11.01.02	5291001	Aufwendungen für Dienstleistungen - Energieanalyse Kläranlage	50.000,00 €	Energieanalyse wünschenswert, kann aber auch in 2021 erfolgen.	ja	
661	11.01.02	5216001	Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	10.000,00 €	Nur noch Umsetzung von Pflichtaufgaben.	ja	
661	12.01.01	5242002	Unterhaltung u. Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	30.000,00 €	Nur noch Umsetzung von Pflichtaufgaben.	ja	
661	11.01.02	5244001	Aufwendungen für Hausanschlüsse (wenn reduziert!!!)	550.000,00 €	Es würden entfallen/geschoben Lange Wende / Rosendahl / GG A2/ BGSünningh. für 2020. Mit der Verschiebung würde auch der Kostenersatz für die Hausanschlüsse erst später vereinnahmt werden.	nein	Einsparung anteilig reduzieren. Aufwendungen für Baugebiet Sünninghausen belassen, Vorhaben wie geplant in 2020 umsetzen
661	11.01.02	5252001	Unterhaltung Maschinen u. techn. Anlagen	100.000,00 €	Faulturmischer-Sanierung könnte in 2021 geschoben werden	ja	
610	09.01.02	5291001	Bauleitplanung: Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	50.000,00 €	114.000 € aktuell noch verfügbar, B-Pläne können z.T. selbst gezeichnet werden, aber insbes. Gutachten müssen extern erstellt werden (u.a. benötigt für Baugebiet Sünninghausen, Fläche Hammelmann)	ja	
610	09.01.01	5281001	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen, hier: Sachleistung für Dorfentwicklungskonzepte	30.000,00 €	Von den eingestellten 45.000 € sind bereits rund 5.400 € ausgezahlt, geschätzt 1.400 € wurden bereits verwendet, aber noch nicht abgerufen, einige Projektmittel sind bereits zugesagt (u.a. Fortsetzung Bike-Parcour in Stromberg).	nein	Jeweils 15 Tsd. Euro pro Ortsteil wie geplant auszahlen, Projekte für Umsetzung sind aus unserer Sicht von BA definiert.
610	09.01.01	5281001	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen, hier: Klimaschutzmanagement	2.500,00 €	Von den eingestellten 3.000 € sind 500 € für die Kampagne "Stadtradeln" bereits verplant. Rest als Einsparpotenzial	nein	
610	09.01.06	5291001	Tag des offenen Denkmals	3.000,00 €	Vorgesehen für Öffentlichkeitsarbeit zu den Grabungen "Weitkamp"	ja	
610	09.01.06	5318010	Pauschalförderung - Förderung Land und Stadt	10.000,00 €	Streichen, weil Pauschalmittel eine freiwillige Maßnahme sind. Förderantrag für 2020 ist gestellt, müsste dann zurückgezogen werden.	ja	
610	09.01.03	5291001	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen: Wohnraumbedarfsanalyse	28.000,00 €	Der Auftrag lag mit 19.000 € deutlich unter der eingestellten Summe, 3.000 € werden sicherheitshalber noch für den Fall einer (geringfügigen) Nachbeauftragung zurückgehalten, Restbetrag wird nicht benötigt.	ja	
610	09.01.03	5293001 / 414100	Beratungsleistungen / Zuwendung für laufende Zwecke vom Land	54.000,00 €	<b>Masterplan:</b> Einsparung (Minderaufwand Beratungsleistung abzüglich wegfallende Fördermitteleinzahlung) in 2020 durch neuen Zeitplan bei positivem Ratsbeschluss. Auf die Vorlage "Fortsetzung Masterplan Innenstadt" wird verwiesen.	ja/nein	Hier ist der andere Punkt im Zusammenhang mit dem Masterplan Innenstadt weiter oben zu berücksichtigen.  Die von der Verwaltung veranschlagten Mittel für das Stadtmarketing in Höhe von 330 Tsd. für die kommenden 5 Jahre werden aktuell nicht freigegeben. Der neue Rat und der/die neue BM sollen sich mit der Neuaufstellung Stadtmarketing/Citymanagement beschäftigen.
					<b>Im Bereich der freiwilligen Zuwendungen an Vereine/Institutionen/Organisationen soll es einen zusätzlichen HH-Ansatz für 2020 in Höhe von 20.000,- Euro mit Sperrvermerk geben.</b>	<b>zusätzlich</b>	<b>Vereine/Institutionen/Organisationen, die sich insbesondere begründet durch die Corona-Krise unverschuldet in einer finanziellen Schieflage befinden, die einen Fortbestand des Vereins in Frage stellt, können Fördermittel durch die Stadt beantragen. Die Diskussion über die Bewilligung solcher möglicher Anträge erfolgt im Hauptausschuss.</b>

Gesamtsumme:  
1.703.500,00 €